

1. Viele Namen

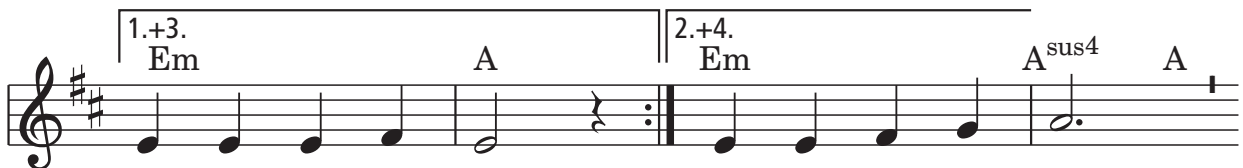
♩ = 64



1. Ich neh-me dich in mei-ner See - le wahr. Ich ha - be dich so
 2. Du bist das Licht, das in mein Le - ben scheint. Bist Quel- le und auch
 3. Du bist der Herr, dem ich ver-trau - en will. Die Mut- ter, die_ mich
 4. Du bist das Wort, das nur die Wahr-heit spricht. Die Freun-din, die_ mir



1. oft ge - spürt. Du bist in mei-nem Le - ben da._ Hast mich be -
 2. Zu-fluchts-ort._ Du hast mich im - mer ganz ge - meint mit je - dem
 3. nicht ver - gisst. In dei - ner Nä - he werd ich still,_ bin froh, dass
 4. Gu - tes rät._ Der Schutz-damm, der bei Flut nicht bricht, der Sä-mann,



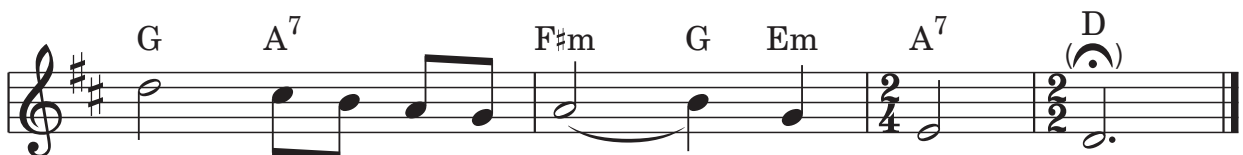
1. glei - tet und ge - führt. 2. gu - ten Hoff-nungs-wort.
 2. du mir Gott - heit bist. 4. der den Frie - den säät.



- 2.+4. Zur Spra - che will ich dich brin - gen. Ich will von dir



- re - den und sin - gen. Ich will vie - le Na - men ken - nen,



- dich im - mer wie - der neu zu nen - nen.

Text: Hiltrud Erning 2012. Musik: Wolfgang Schulz-Pagel 2012. © Strube Verlag, München